

Im schönsten Wiesengrunde

Text: Wilhelm Ganzhorn (1818–1880)

Melodie: „Drei Lilien“ 1830

Satz: Rainer Butz (*1959) 2006

Sehnsuchtsvoll

mf

Mei-ne Hei - mat, wo ist sie?

mf

Mei-ne Hei - mat, wo ist sie?

Wo ist mei-ne Hei - mat, wo ist sie?

mf

Wo ist sie, wo ist sie?

5

p

Wo ist die Hei - mat, wo ist die Hei - mat, wo ist die Hei

p

9

mf

1. Im schön - sten Wie - sen - grun 1 - ner Hei - mat
 2. Müsst aus dem Tal ich sch al - les Lust und
 3. Sterb ich, in Ta - les ich be - gra - ben

1. Im Wie - sen-grun - an - de ist mei - ner Hei - mat
 2. Müsst ich nun schei - den, wo al - les Lust und
 3. In Ta - les Grun - de will ich be - gra - ben

p

12

Haus Klang ich man - che Stun - de ins Tal hi -
 mir mein herbs - tes Lei - den, mein letz - ter
 zur letz - ten Stun - de beim A - bend -

un - de. Da zog ich man - che, da zog ich ma
 Ta - le. Das wär mein herbs - tes, das wär mein hert
 se. ich ster - be. Singt mir zur letz - ten, singt mir zur letz



16

naus. Gang. schein: stil - les Tal, tau - send-mal! Da — Das — Singt

naus, Tal hi - naus. Gang, letz - ter Gang. schein, A - bend-schein: stil - les Tal, tau - send-mal!

naus. Gang. schein. Dich, mein stil - les Tal, grüß' ich tau - send-mal! Denn

19

zog ich man - che Stun - de ins Tal hi -
 wär mein herbs - tes Lei - den, mein letz - ter
 mir zur letz - ten Stun - de beim A - bend .e.i.

da zog ich man - che, da zog ich man - che Stun - de hi - naus.
 das wär mein herbs - tes, das wär mein herbs - tes Lei - de etz - ter Gang.
 singt mir zur letz - ten, singt mir zur letz - ten Stun - de A - bend - schein.

da zog ich man - che, da zog ich man - che hi - naus.
 das wär mein herbs - tes, das wär mein herbs - tes etz - ter Gang.
 singt mir zur letz - ten, singt mir zur letz - ten A - bend - schein.

PROBE-PARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

